

## Ausbildungsstruktur

- Die Altenpflegehilfeausbildung ist in die 3-jährige Altenpflegeausbildung **integriert**, d.h. der Unterricht der Schülerinnen und Schüler des Bildungsganges Altenpflegehilfe erfolgt gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, die sich im ersten Jahr des Bildungsganges Altenpflege befinden.

Die Lerninhalte **entsprechen den Ausbildungsinhalten, die im ersten Ausbildungsjahr im Bildungsgang für Altenpflege vermittelt werden.**

- Der Unterricht orientiert sich an den Grundsätzen des **selbstorganisierten Lernens** und beinhaltet intensive Erarbeitungs- und Übungsphasen in Gruppen. Unsere Schülerinnen und Schüler werden somit auf eigenverantwortliches lebenslanges Lernen und das Arbeiten in einem Team vorbereitet.

## Ausbildungsabschluss

Die **staatliche Prüfung** umfasst einen schriftlichen, einen mündlichen und einen praktischen Teil. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung

**„Staatlich geprüfte Altenpflegehelferin bzw. Altenpflegehelfer“**

Bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung zur Altenpflegehelferin/zum Altenpflegehelfer besteht die Möglichkeit auf Antrag die Ausbildung zur Altenpflegerin/zum Altenpfleger um ein Jahr zu **verkürzen** und in das zweite Jahr der Ausbildung einzusteigen.

## Anmeldung und Ansprechpartner

Anmeldungen sind jeweils bis zum 01. März des Jahres möglich. Es werden nur vollständige Anmeldungen unter Beifügung eines Ausbildungsvertrages in 3facher Ausfertigung entgegengenommen. Antragsformulare erhalten Sie im Schulbüro sowie auf unserer Homepage.

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Elke Giesen (Bereichsleitung, kommissarisch), [giesen@bbs-westerburg.de](mailto:giesen@bbs-westerburg.de)

Stand: Dezember 2017

# Berufs Bildende Schule Westerburg



Gemeinsam . Kompetent . Erfolgreich



Schule in  
Trägerschaft des  
Westerwaldkreises



## Fachschule für

## Altenpflegehilfe

Berufsbildende Schule  
Hofwiesenstraße 1  
56457 Westerburg  
Telefon: 0 26 63 / 99 04 - 0  
[info@bbs-westerburg.de](mailto:info@bbs-westerburg.de)  
[www.bbs-westerburg.de](http://www.bbs-westerburg.de)

## Aufnahmevoraussetzungen

- Abschlusszeugnis **der Hauptschule (Berufsbildungsreife / Berufsreife)** oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsabschlusses und
- Nachweis einer **beruflichen Vorbildung** durch
  - eine abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung oder
  - eine mindestens einjähriges Praktikum oder ein freiwilliges soziales Jahr in sozialpflegerischen Einrichtungen der Altenhilfe oder in Krankenhäusern oder
  - der Abschluss der Berufsfachschule I (Gesundheit/Pflege) oder
  - eine mind. dreijährige hauptberufliche einschlägige Tätigkeit (im Bereich Gesundheit, Soziales oder Pflege) oder
  - das zweijährige Führen eines Familienhaushalts mit mindestens einer pflegebedürftigen Person.
- **Ausbildungsvertrag** mit einer Einrichtung der Altenhilfe
- **Gesundheitliche Eignung** (Gesundheitszeugnis)
- die Vollendung des **16. Lebensjahres**.

## Ausbildung

Die Ausbildung umfasst theoretischen und praktischen Unterricht in der Fachschule von 800 Stunden und eine praktische Ausbildung von 850 Stunden.

**Ziel der Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/Altenpflegehelferin ist die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten für eine qualifizierte Mitwirkung bei der Betreuung, Versorgung und Pflege gesunder und kranker älterer Menschen.**

Der Beruf ist interessant für Menschen, die eine kompakte Ausbildung in einem Pflegeberuf suchen oder denen die dreijährige und fachlich vertiefte Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in zu umfangreich ist oder die die Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllen.

Großen Wert legen wir auf die Zusammenarbeit mit den Trägern und Einrichtungen der praktischen Ausbildung. Durch regelmäßige Treffen mit den Heimleitungen und Praxisanleitern unserer Schüler, praktischen Begleitungen vor Ort und der Entwicklung eines gemeinsamen Ausbildungsplanes tragen wir diesem Anspruch Rechnung.

## Ausbildungsregelungen

Die Ausbildung zur Altenpflegehelferin/zum Altenpflegehelfer dauert **ein Jahr**. Der theoretische und praktische Unterricht findet an der Fachschule statt; für die praktische Ausbildung kommen folgende Einrichtungen der Altenhilfe in Betracht:

1. **Heime oder stationäre Pflegeeinrichtungen**
2. **ambulante Pflegedienste.**

Die Einrichtung, in der die fachpraktische Ausbildung erfolgt, zahlt **eine Vergütung**, die sich an der in der Krankenpflegerhelferausbildung gewährten Vergütung orientiert. Die Ausbildung kann in bestimmten Fällen von der Arbeitsagentur gefördert werden.

<b>Nr.</b>	<b>Pflichtmodule</b>	<b>Std.</b>
1	In den Beruf Altenpflege eintreten	120
2.1	Alte Menschen personen- und situationsbezogen pflegen. (Fachpraxis)	160
2.2	Dementiell erkrankte und gerontopsychiatrisch veränderte alte Menschen pflegen	120
3	Anleiten, beraten und Gespräche führen	40
4	Alte Menschen bei der Lebensgestaltung unterstützen	120
5	Pflege alter Menschen planen, durchführen, dokumentieren und evaluieren	60
6	Bei der medizinischen Diagnostik und Therapie mitwirken (Fachpraxis)	60
7	Religiöse und ethische Aspekte beim altenpflegerischen Handeln berücksichtigen	80
	<b>Wahlpflichtmodul</b>	
8	Regionalspezifisches Lernmodul	40
	<b>Gesamt (= 20 Wochenstunden)</b>	<b>800</b>
	<b>Praktische Ausbildung</b> in einer Einrichtung der Altenhilfe	<b>850</b>